

Penzberg, 5. November 2015

Roche Discovery Oncology Award verliehen Auszeichnung für vier internationale Nachwuchsforscher

Roche zeichnete in seinem Innovation Center Penzberg bei München vier Nachwuchsforscher mit dem Roche Discovery Oncology Award aus. Im Focus der Ausschreibung stand in diesem Jahr die Rolle der extrazellulären Matrix bei der Entstehung von Krebs. „Die Präsentationen der jungen Forscher waren hervorragend vorbereitet. Beeindruckt hat vor allem die starke interdisziplinäre Kombination von angewandter Krebsforschung mit Technologien und präklinischen translationalen Modellen“ sagte Christian Rommel, Global Head of Oncology Discovery, Roche Pharma Research & Early Development (pRED) und ergänzte: „da wächst eine starke Generation junger Wissenschaftler heran!“

Den ersten Preis erhielt **Maria Antsifevora** von der ETH Zürich für die Untersuchung des Wachstumsfaktors Activin. Bei Verletzungen der Haut fördert Activin die Heilung. Es kann aber auch die Entstehung von Hauttumoren begünstigen, indem es verschiedene Immunzellen so umprogrammiert, dass sie einen Tumor nicht mehr optimal attackieren können. Die Inhibierung von Activin kann daher eine viel versprechende Strategie für die Vorbeugung und Behandlung von Hautkrebs sein.

Mit dem zweiten Preis wurde **Arseniy Yuzhalin** für seine Arbeiten an der Universität Oxford ausgezeichnet. Er entwickelte eine neue Technologie zur Untersuchung der extrazellulären Matrix. Mit seinem Forschungsansatz ist es möglich, die Gesamtheit aller extrazellulären Matrixproteine, in die die Tumorzellen eingebettet sind, zu studieren. Auf diese Weise könnten neue Zielstrukturen für die Entwicklung onkologischer Wirkstoffe gefunden werden.

Um dem hohen Niveau der präsentierten Arbeiten gerecht zu werden, verlieh die Jury den dritten Preis an zwei Kandidaten. **Verena Leidgens** von der Universität Regensburg überzeugte mit translationalen Forschungsarbeiten zur Entstehung des Glioblastoms, eines äußerst aggressiven Hirntumors. Sie identifizierte einen speziellen Tumorzelltyp, der ins Gehirn einwandert und dort die Tumorbildung initiiert.

Albin Jeanne, Universität Reims, entwickelte einen neuen Ansatz, wie man in der extrazellulären Matrix die Entstehung von Gefäßen in Tumoren inhibieren kann. Die Jury honorierte, dass er in einem eigentlich gut untersuchten Forschungsfeld wie der Anti-Angiogenese einen neuen biologischen

Angriffspunkt entdeckt hat.

Über den Preis

Der pRED Oncology Award wird von der Roche Discovery Oncology Einheit der Pharmaforschung vergeben. Bewerben können sich junge Wissenschaftler aus Europa. Mit der Ausschreibung des Awards verfolgt Roche auch das Ziel, den Austausch mit akademischen Instituten in Europa zu intensivieren. Eine Jury mit sechs renommierten externen Forschern und Roche-Experten wählt drei Sieger aus, die jeweils 4.000, 2.000 und 1.000 Euro erhalten.

www.roche.de/oncologyaward.de

Über Roche

Roche mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist eines der führenden Unternehmen im forschungsorientierten Gesundheitswesen. Es vereint die Stärken der beiden Geschäftsbereiche Pharma und Diagnostics und entwickelt als weltweit grösstes Biotech-Unternehmen differenzierte Medikamente für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Neurowissenschaften. Roche ist auch der weltweit bedeutendste Anbieter von Produkten der In-vitro-Diagnostik und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement. Medikamente und Diagnostika, welche die Gesundheit, die Lebensqualität und die Überlebenschancen von Patienten entscheidend verbessern, sind Ziel der Personalisierten Medizin, eines zentralen strategischen Ansatzes von Roche. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1896 hat Roche über einen Zeitraum von mehr als hundert Jahren wichtige Beiträge zur Gesundheit in der Welt geleistet. Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen 28 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Chemotherapeutika. Die Roche-Gruppe beschäftigte 2014 weltweit über 88 500 Mitarbeitende, investierte 8,9 Milliarden Schweizer Franken in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von 47,5 Milliarden Schweizer Franken. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Das Unternehmen beschäftigt in Deutschland über 15.000 Mitarbeitende, davon rund 5.500 im Biotechnologie-Zentrum in Penzberg. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com und www.roche.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Roche Diagnostics GmbH
Barbara Jopp-Heins
Kommunikation
Nonnenwald 2
82377 Penzberg
Telefon (08856) 60 – 3202
Mail: barbara.jopp-heins@roche.com